

memoid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Donnerstag 14. April 1988, 7.45 Uhr:

Der Störungsdurchgang brachte in den vergangenen 24 Stunden den Nordstaulagen 10 bis 20cm Schneezuwachs, den übrigen Landesteilen bis 10cm. Der Hochdruck gewinnt laut Wetterdienst wieder an Einfluß. Bei mäßigen Nordwinden steigt die Temperatur in 2000m von -10 auf -5 Grad, in 3000m von -15 auf -9 Grad.

Der Neuschnee kann in Form meist kleinerer Oberflächenlawinen abgleiten. Dies bedeutet eine örtlich mäßige Gefahr für höher gelegene Straßen und Wege. Auch bei intensiver Sonneneinstrahlung steigt die derzeit geringe Gefahr durch Feuchtschneelawinen.

In den Tourengebieten sind oberhalb ca. 2200m derzeit gute Verhältnisse anzutreffen. Eine örtlich mäßige Gefahr bedeutet die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke in Sonnhängen und Lagen unterhalb ca. 2000m. Auch die kammnahen Trieb- schneeablagerungen sind bei der Routenwahl zu beachten.

#### Die aktuellen Wetterdaten:

##### W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	22 km/h	Böen:	69 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NNW	26 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	NO	11 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SW	11 km/h	Böen:	83 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NW	22 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : -10 auf -5      in 3000 m : -15 auf -9

##### N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	2-10 cm	Noendl. Detzt.+Stub.A. :	6 cm
Nordalpen..... :	8 cm	Suedl. Detzt.+Stub.A. :	4-13 cm
Kitzbühel..... :	10-20 cm	Zillertal..... :	bis 5 cm
Silvretta..... :	10 cm	Osttirol Tauern..... :	4 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Gerklliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr